

## Wahlverhalten in Mittel- und Osteuropa

### Willkommen!

Ich freue mich, dass Sie sich für das Seminar entschieden haben und bin gespannt auf unsere Diskussionen und Ihre Beiträge. Dieses Seminar soll Sie dazu motivieren, sich näher mit Wahlverhalten in Mittel- und Osteuropa zu beschäftigen, neue Gedanken und Argumente zu den einzelnen Themen zu fassen und diese im Verlauf der Sitzungen im Rahmen von Diskussionen weiterzuentwickeln. Da ein Großteil der Arbeit auf den **Texten der jeweiligen Sitzung** aufbaut, lege ich Wert darauf, dass Sie die unter „Pflichtlektüre“ angegebenen Texte zur Vorbereitung **sorgfältig lesen**. Die Literaturangaben zu den einzelnen Sitzungen werden im Verlauf des Semesters ergänzt und aktualisiert.

Eine **respektvolle und inklusive Seminaratmosphäre** ist mir wichtig. Wenn Sie Ideen haben, wie diese im Rahmen des Seminars noch besser gefördert werden kann, freue ich mich über Ihre Vorschläge. Bitte weisen Sie mich auch darauf hin, falls ich nicht das Pronomen verwende, mit dem Sie angesprochen werden möchten.

### Zusammenfassung

Warum entscheiden sich Menschen dafür, eine bestimmte Partei zu wählen oder einer Wahl fernzubleiben? Dies ist die Grundfrage, der wir in diesem Kurs mit einem empirischen Fokus auf Mittel- und Osteuropa (MOE) nachgehen wollen. Es sollen Besonderheiten des Wahlverhaltens in MOE vorgestellt und erklärt, gleichzeitig aber auch auf Unterschiede innerhalb der Gruppe der MOE-Staaten aufmerksam gemacht werden. Dazu werden grundlegende Theorien des Wahlverhaltens mit Anwendungsbeispielen aus MOE verknüpft. Nach einer Einführung in diese Theorien, werden bei der Anwendung zum einen spezifische Variablen betrachtet, die das Wahlverhalten in MOE beeinflussen, zum Beispiel: Welche Rolle spielt Religiosität für die Wahlentscheidung in MOE? Wie beeinflussen wirtschaftliche Performanz und Korruption das Wahlverhalten? Zum anderen werden wir für die Wahlforschung relevante Phänomene in MOE unter Zuhilfenahme verschiedener Erklärungsansätze genauer unter die Lupe nehmen: Welche Faktoren beeinflussen die Wahlbeteiligung? Trägt Protestwahl zum Erfolg von neuen und Anti-Establishment-Parteien bei? Außerdem soll gemeinsam ein Blick auf die im Sommer stattfindenden Europawahlen geworfen werden.

### Lernziele

- Die Teilnehmenden (TN) nehmen Wahlentscheidungen als komplexen, mehrdimensionalen Prozess wahr.
- Die TN können Theorien und Erklärungen zum Wahlverhalten wiedergeben, sie kritisch bewerten und aus ihnen empirische Erwartungen ableiten.
- Die TN können unter Zuhilfenahme weiterer Quellen Wahlergebnisse aus Sicht der Theorien zum Wahlverhalten reflektieren und einordnen.
- Die TN können Forschungsliteratur zum Thema Wahlforschung verstehen und in der Literatur genannte Argumente kritisch bewerten.

- Die TN kennen Besonderheiten des Wahlverhaltens in Mittel- und Osteuropa. Mit diesem Wissen können sie politische Debatten zum Thema Wahlverhalten in Mittel- und Osteuropa kritisch begleiten.

## Veranstaltungsdaten

Termin: Montag, 16-18 Uhr (c.t.), 1. Sitzung: 15.04.2024  
 Veranstaltungsort: Oettingenstr. 67, Raum 161  
 LMU-Raumfinder: <https://www.lmu.de/raumfinder/index.html#/building/bw7070/map?room=707001161>  
 Kontakt: J.Goedeking@lmu.de  
 Sprechstunde: Zeit: Dienstags, 14:30 – 15:30 Uhr (in der Vorlesungszeit)  
 Ort: online via Zoom  
 Anmeldung über: DFN-Terminplaner  
 Außerhalb der Vorlesungszeit: nach Vereinbarung per E-Mail  
 Kursmaterialien: Moodle-Kurs: 15021 Wahlforschung in Mittel- und Osteuropa  
 Passwort: Wahlverhalten\_MOE  
 Zuordnung zu Modul: B.A. Politikwissenschaft: P3 Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft (für HF120); P2 Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft (für NF60 und NF30)

## Prüfungsleistungen und -termine

### B.A. Politikwissenschaft

- Modulklausur (6 ECTS)
  - Besteht aus Vorlesungs- und **Übungsteil**
  - Übungsteil: Eine von zwei Fragen muss beantwortet werden
  - Details zur Art der Fragestellung und den Erwartungen folgen im Laufe des Semesters
- Datum und Ort:
  - Ersttermin: 16.07.2024, Uhrzeit und Ort folgen
  - Zweittermin: tba

## Seminarplan

**15.04.24      Sitzung 1      Einführung**

---

Leitfrage(n): Warum ist es relevant, sich mit Wahlforschung in MOE auseinanderzusetzen? Was ist der Untersuchungsgegenstand von Wahlforschung? Was ist der Bezug zur Vergleichenden Politikwissenschaft?

Pflichtlektüre: keine

Zusatzliteratur: keine

---

**22.04.24      Sitzung 2      Soziologische Ansätze zur Erklärung von Wahlverhalten**

---

Leitfrage(n):    Wie beeinflussen individuelle soziodemografische Merkmale das Wahlverhalten? Was sind Cleavages und wie hängen sie mit Wahlverhalten zusammen?

Pflichtlektüre:   Schoen, 2014, S. 169–195

Zusatzliteratur: Lipset & Rokkan, 1967; Lachat, 2017

---

**29.04.24      Sitzung 3      Cleavages in Mittel- und Osteuropa**

---

Leitfrage(n):    Welche Cleavages werden für MOE-Staaten diskutiert? Inwiefern lassen sich diese Cleavages in den Wahlprogrammen der Parteien wiederfinden?

Pflichtlektüre:   Gruppe A: Deegan-Krause, 2013; Gruppe B: Berglund & Ekman, 2010; Gruppe C: Rohrschneider & Whitefield, 2009

Zusatzliteratur: Enyedi & Deegan-Krause, 2018; Rovny, 2015

---

**06.05.24      Sitzung 4      Soziodemografische Variablen und populist radical right (PRR) parties**

---

Leitfrage(n):    Welche Rolle spielt Religion bei der Wahlentscheidung für PRR-Parteien und wie unterscheiden sich die Effekte zwischen West- und Osteuropa? Welche Rolle spielt Geschlecht bei der Wahlentscheidung für PRR-Parteien und wie unterscheiden sich die Effekte zwischen West- und Osteuropa?

Pflichtlektüre:   Gruppe A: Marcinkiewicz & Dassonneville, 2022; Gruppe B: Harteveld et al., 2015

Zusatzliteratur: R. Campbell, 2017; Elff & Roßteuscher, 2017

---

**13.05.24      Sitzung 5      Corruption voting**

---

Leitfrage(n):    Warum wird Korruption nicht konsequent von Wähler\*innen bestraft? Weshalb lässt sich erwarten, dass sich Korruptionserfahrungen und Korruptionswahrnehmung auf das Wahlverhalten auswirken? Inwiefern lässt sich corruption voting in MOE empirisch beobachten?

Pflichtlektüre:   De Vries & Solaz, 2017

Zusatzliteratur: Engler, 2016; Klašnja et al., 2016

---

*20.05.24      Sitzung entfällt (Pfingstmontag)*

---

---

**27.05.24      Sitzung 6      Sozialpsychologischer Ansatz**

---

Leitfrage(n):    Wie erklären Parteiidentifikation, Issue-Orientierungen und Kandidatenorientierungen Wahlverhalten? Wie hängen diese Komponenten des sozialpsychologischen Ansatzes miteinander zusammen? Wie lassen sich Variablen aus dem soziologischen Ansatz mit dem sozialpsychologischen Ansatz verknüpfen?

Pflichtlektüre:   Schoen & Weins, 2014 (in Auszügen)

Zusatzliteratur: Schoen & Weins, 2014 (Rest des Kapitels); Dinas, 2017

---

**03.06.24      Sitzung 7      Economic voting und Wahlerfolge der FIDESZ**

---

Leitfrage(n):      Weshalb lässt sich erwarten, dass sich ökonomische Performanz auf das Wahlverhalten auswirkt? Inwiefern hat Economic voting zu den Wahlerfolgen der FIDESZ in Ungarn beigetragen?

Pflichtlektüre:      Scoggins, 2022

Zusatzliteratur:      Roberts, 2008; Stegmaier et al., 2017

---

**10.06.24      Sitzung 8      Rational-Choice Ansatz und Centrist Populist Parties in Tschechien**

---

Leitfrage(n):      Was sind Grundannahmen des Rational-Choice-Modells zum Wahlverhalten? Wie erklärt Downs' räumliches Modell der Parteienkonkurrenz Wahlverhalten? Wie lässt sich das Modell auf Centrist Populist Parties (CPP) übertragen? Welche anderen Faktoren erklären die Wahl von CPP?

Pflichtlektüre:      Havlík & Voda, 2018

Zusatzliteratur:      Arzheimer & Schmitt, 2014 (in Auszügen)

---

**17.06.24      Sitzung 9      Wahlbeteiligung**

---

Leitfrage(n):      Was besagt das Paradox des Wählens und inwiefern lässt es sich auflösen? Welche Faktoren beeinflussen Wahlbeteiligung und Ungleichheit in der Wahlbeteiligung? Was sind die Ergebnisse verschiedener Studien zu Wahlbeteiligung in MOE?

Pflichtlektüre:      Wass & Blais, 2017

Zusatzliteratur:      Arzheimer & Schmitt, 2014 (in Auszügen); Zagórski, 2021

---

**24.06.24      Sitzung 10      Europawahlen 1**

---

Leitfrage(n):      Was besagt das Modell der second-order elections? Leitfragen zu Europawahlergebnissen, s. Dokument auf Moodle

Pflichtlektüre:      Eigene Recherche zu Europawahl in ausgewähltem Land MOEs (s. Leitfragen auf Moodle)

Zusatzliteratur:      Hloušek & Kaniok, 2020

---

**01.07.24      Sitzung 11      Europawahlen 2**

---

Leitfrage(n):      Wie lassen sich die Europawahlergebnisse in Land Polen und Rumänien genauer einordnen?

Pflichtlektüre:      Schmitt & Teperoglou, 2017; Wahlanalysen der Referent\*innen lesen (Links auf Moodle) + Fragen zu Europawahlergebnissen in Polen und Rumänien überlegen

Zusatzliteratur:      keine

Anmerkung: Für eine Diskussion zu den Europawahlergebnissen in Polen und Rumänien werden zwei Länderexpert\*innen online zugeschaltet sein.

---

**08.07.24      Sitzung 12      Seminarabschluss**

---

Leitfrage(n): Lassen sich die Erklärungen der einzelnen Sitzungen zusammenbringen, wenn ja wie?  
Was sind die Kernpunkte, die Sie aus dem Seminar mitgenommen haben?

Pflichtlektüre: keine

Zusatzliteratur: keine

---

*15.07.24      Klausurwoche      Sitzung entfällt*

---

**Ersttermin: 16.07.24**

### **Ressourcen für Forschungsdaten (Auswahl)**

#### Repositorien

- DiscussData: <https://discuss-data.net>
  - Sehr hilfreiches Repositorium für quantitative und qualitative Daten aus dem osteuropäischen Raum
  - Anmeldung erforderlich (und erwünscht!)
- Harvard Dataverse: <https://dataverse.harvard.edu/>
  - Standard-Datenrepositorium für quantitative Forschungsdaten

#### Umfragedaten

- World Values Survey - Onlineanalyse und Datendownload: <https://www.worldvaluessurvey.org/WVSContents.jsp>
- European Social Survey - Onlineanalyse und Datendownload: <https://www.europeansocialsurvey.org/data/>
- Comparative Study of Electoral Systems - Datendownload: <https://cses.org/data-download/>
- European Election Studies - Datendownload: <https://www.gesis.org/en/services/finding-and-accessing-data/international-survey-programs/european-election-studies>
- Suche nach länderspezifischen Wahlstudien kann auch erfolgsversprechend sein

#### Weitere Rohdaten

- Manifesto Project des WZB: Große Sammlung von Parteiprogrammen und Datensätzen zur Programmatik von 1280 Parteien aus 61 Ländern: <https://manifesto-project.wzb.eu/>
- World Bank Open Data (Wirtschaftsdaten): <https://data.worldbank.org>
- Varieties of Democracy (V-Dem): Expertenratings zu hunderten Indikatoren liberaler Demokratie: <https://www.v-dem.net/>

## Quellen für nichtakademische Literatur

- [Länderanalysen](#)
- Politische Stiftungen in MOE (Friedrich Ebert, Konrad Adenauer, Heinrich Böll, Friedrich Naumann)
- Think Tanks
  - [Chatham House](#)
  - [Freedom-House-Länderberichte](#)
  - [Stiftung Wissenschaft und Politik](#)
  - [Zentrum für Osteuropa- und internationale Studien](#)
  - [European Council on Foreign Affairs](#)
  - ...

## Unterstützungsangebote der LMU München

Der Studienalltag kann herausfordernd sein. Die LMU München und das Studierendenwerk bieten unter anderem folgende Unterstützungsangebote an, auf die ich Sie explizit aufmerksam machen möchte:

- Übersicht über Beratungsangebote der LMU: <https://www.lmu.de/de/workspace-fuer-studierende/support-angebote/index.html>
- Fachstudienberatung Politikwissenschaft: <https://www.gsi.uni-muenchen.de/institut/fachstudienberatung/index.html>
- Workshops der Zentralen Studienberatung: <https://www.lmu.de/de/workspace-fuer-studierende/support-angebote/workshops-zu-studierkompetenz-studienzweifel-und-co/index.html>
- Psychotherapeutische und psychosoziale Beratung: <https://www.studierendenwerk-muenchen-oberbayern.de/beratungsnetzwerk/psychotherapeutische-und-psychosoziale-beratung/>

## Literaturübersicht

- Arzheimer, K., & Schmitt, A. (2014). Der ökonomische Ansatz. In H. Schoen & J. W. Falter (Hrsg.), *Handbuch Wahlforschung* (S. 331–404). Springer Fachmedien.
- Berglund, S., & Ekman, J. (2010). Cleavages and Political Transformations. In S. Immerfall & G. Thernborn (Hrsg.), *Handbook of European Societies. Social Transformations in the 21st Century*. Springer Science+Business Media.
- Campbell, R. (2017). Gender and Voting. In K. Arzheimer, J. Evans, & M. S. Lewis-Beck (Hrsg.), *The SAGE Handbook of Electoral Research* (Bd. 1, S. 159–176). SAGE.
- De Vries, C. E., & Solaz, H. (2017). The Electoral Consequences of Corruption. *Annual Review of Political Science*, 20(1), 391–408. <https://doi.org/10.1146/annurev-polisci-052715-111917>
- Deegan-Krause, K. (2013). Full and Partial Cleavages. In S. Berglund, J. Ekman, K. Deegan-Krause, & T. Knutsen (Hrsg.), *The Handbook of Political Change in Eastern Europe* (3. Aufl., S. 35–50). Edward Elgar.
- Dinas, E. (2017). The Evolving Role of Partisanship. In K. Arzheimer, J. Evans, & M. S. Lewis-Beck (Hrsg.), *The SAGE Handbook of Electoral Research* (Bd. 1, S. 265–286). SAGE.

- Elff, M., & Roßteustcher, S. (2017). Religion. In K. Arzheimer, J. Evans, & M. S. Lewis-Beck (Hrsg.), *The SAGE Handbook of Electoral Research* (Bd. 1, S. 199–219). SAGE.
- Engler, S. (2016). Corruption and Electoral Support for New Political Parties in Central and Eastern Europe. *West European Politics*, 39(2), 278–304.  
<https://doi.org/10.1080/01402382.2015.1084127>
- Enyedi, Z., & Deegan-Krause, K. (2018). Voters and parties in Eastern Europe. In A. Fagan & P. Kopecký (Hrsg.), *The Routledge handbook of East European politics* (S. 169–183). Routledge.
- Harteveld, E., Van Der Brug, W., Dahlberg, S., & Kokkonen, A. (2015). The gender gap in populist radical-right voting: Examining the demand side in Western and Eastern Europe. *Patterns of Prejudice*, 49(1–2), 103–134. <https://doi.org/10.1080/0031322X.2015.1024399>
- Havlík, V., & Voda, P. (2018). Cleavages, Protest or Voting for Hope? The Rise of Centrist Populist Parties in the Czech Republic. *Swiss Political Science Review*, 24(2), 161–186.  
<https://doi.org/10.1111/spsr.12299>
- Hloušek, V., & Kaniok, P. (Hrsg.). (2020). *The European Parliament Election of 2019 in East-Central Europe: Second-Order Euroscepticism*. Palgrave Macmillan. <https://doi.org/10.1007/978-3-030-40858-9>
- Klašnja, M., Tucker, J. A., & Deegan-Krause, K. (2016). Pocketbook vs. Sociotropic Corruption Voting. *British Journal of Political Science*, 46(1), 67–94.  
<https://doi.org/10.1017/S0007123414000088>
- Lachat, R. (2017). Value Cleavages. In K. Arzheimer, J. Evans, & M. S. Lewis-Beck (Hrsg.), *The SAGE Handbook of Electoral Research* (Bd. 2, S. 561–583). SAGE.
- Lipset, S. M., & Rokkan, S. (1967). Cleavage Structures, Party Systems, and Voter Alignments. An Introduction. In S. M. Lipset & S. Rokkan (Hrsg.), *Party Systems and Voter Alignments: Cross-National Perspectives* (S. 1–67). The Free Press.
- Marcinkiewicz, K., & Dassonneville, R. (2022). Do religious voters support populist radical right parties? Opposite effects in Western and East-Central Europe. *Party Politics*, 28(3), 444–456.  
<https://doi.org/10.1177/1354068820985187>
- Roberts, A. (2008). Hyperaccountability: Economic voting in Central and Eastern Europe. *Electoral Studies*, 27(3), 533–546. <https://doi.org/10.1016/j.electstud.2008.01.008>
- Rohrschneider, R., & Whitefield, S. (2009). Understanding Cleavages in Party Systems: Issue Position and Issue Salience in 13 Post-Communist Democracies. *Comparative Political Studies*, 42(2), 280–313. <https://doi.org/10.1177/0010414008325285>
- Rovny, J. (2015). Party Competition Structure in Eastern Europe: Aggregate Uniformity versus Idiosyncratic Diversity? *East European Politics and Societies: And Cultures*, 29(1), 40–60.  
<https://doi.org/10.1177/0888325414567535>
- Schmitt, H., & Teperoglou, E. (2017). The Study of Less Important Elections. In K. Arzheimer, J. Evans, & M. S. Lewis-Beck (Hrsg.), *The SAGE Handbook of Electoral Research* (Bd. 1, S. 56–79). SAGE.
- Schoen, H., & Weins, C. (2014). Der sozialpsychologische Ansatz zur Erklärung von Wahlverhalten. In H. Schoen & J. W. Falter (Hrsg.), *Handbuch Wahlforschung* (S. 241–330). Springer Fachmedien.

- Scoggins, B. (2022). Identity Politics or Economics? Explaining Voter Support for Hungary's Illiberal FIDESZ. *East European Politics and Societies: And Cultures*, 36(1), 3–28.  
<https://doi.org/10.1177/0888325420954535>
- Stegmaier, M., Lewis-Beck, M. S., & Park, B. (2017). The VP-Function: A Review. In K. Arzheimer, J. Evans, & M. S. Lewis-Beck (Hrsg.), *The SAGE Handbook of Electoral Research* (Bd. 2, S. 584–605). SAGE.
- Wass, H., & Blais, A. (2017). Turnout. In K. Arzheimer, J. Evans, & M. S. Lewis-Beck (Hrsg.), *The SAGE Handbook of Electoral Research* (Bd. 2, S. 459–487). SAGE.
- Zagórski, P. (2021). Electoral Turnout in Central and Eastern Europe: The Legacies of Communist Socialisation. *Europe-Asia Studies*, 73(10), 1797–1831.  
<https://doi.org/10.1080/09668136.2021.1991892>